



der Chabotte *K* befestigt und die Nadeln *L* eingesteckt sind, wird der Stampfer soweit heruntergelassen, daß der Daumen *E* in die Vertiefung *F*₁ eingreift. Das zum Stampfen von Theermasse

III.12

nöthige Erwärmen der unteren Platte des Stampfers geschieht hierauf durch eine große Zahl von kleinen Leuchtgasflammen, welche mittelst eines eingeschobenen Rohrsystems unter der-

2